

Hinweise für die Antragstellung

2. Ausschreibung zum Auf- und Ausbau von Clinician Scientist-Programmen



Deutsche Forschungsgemeinschaft

Ansprechpersonen in der DFG-Geschäftsstelle:
Dr. Raphael Birke Tel. +49 228 885-2735 E-Mail raphael.birke@dfg.de
Dr. Katja Hartig Tel. +49 228 885-2359 E-Mail katja.hartig@dfg.de



Hinweise für die Antragstellung zur „Ausschreibung zum Auf- und Ausbau von Clinician Scientist-Programmen“

Neben dem Leitfaden für die Antragstellung von Projektanträgen

(http://www.dfg.de/formulare/54_01/54_01_de.pdf) sind folgende Hinweise zu beachten:

Die Einreichung des Antrags ist ausschließlich über das elan-Portal der DFG vom **01. Juni 2021 bis zum 15. Juni 2021** möglich. Bitte beachten Sie, dass Sie zur Antragseinreichung ein elan-Benutzerkonto benötigen. Sofern Sie noch nicht über ein elan-Benutzerkonto verfügen, sollten Sie sich bis zum **17. Mai 2021** im elan-Portal registrieren.

Bitte reichen Sie den Antrag und die Anlagen zum Antrag in **englischer Sprache** ein, da die Begutachtung international erfolgen wird.

Die Antragstellung erfolgt für alle Beteiligten durch eine Person als alleinige Antragstellerin bzw. alleiniger Antragsteller, die im Hauptamt Hochschullehrerin bzw. -lehrer und an einer Medizinischen Fakultät tätig ist. Die weiteren an der Konzeption des Antrags beteiligten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler können der Kategorie „Mitverantwortliche“ zugeordnet werden (diese sind auf max. 5 Personen zu begrenzen).

Für die **Beschreibung Ihres Vorhabens** verwenden Sie bitte die entsprechende Vorlage, die Ihnen im elan-Portal zur Verfügung gestellt wird. Die ersten beiden Punkte der Vorlage (*1. Ausgangslage* sowie *2. Ziele und Arbeitsprogramm*) ersetzen Sie bitte durch die hier vorliegende Strukturierung der Punkte 1 und 2. Die Beschreibung des Vorhabens darf insgesamt **nicht mehr als 25 Seiten** umfassen, wobei Kapitel 1 – 4 **nicht mehr als 15 Seiten** umfassen sollten.

1. Ziele des Clinician Scientist-Programms

Bitte benennen Sie die aus Ihrer Sicht bis zu zehn wichtigsten – wissenschaftlichen und strukturellen – Ziele, die Sie mit dem Clinician Scientist-Programm erreichen wollen und welche bisherigen Impulse Sie bereits zur Erreichung dieser Ziele gesetzt haben.

Deutsche Forschungsgemeinschaft

Ansprechpersonen in der DFG-Geschäftsstelle:
Dr. Raphael Birke Tel. +49 228 885-2735 E-Mail raphael.birke@dfg.de
Dr. Katja Hartig Tel. +49 228 885-2359 E-Mail katja.hartig@dfg.de



2. Darstellung des Clinician Scientist-Programms

2.1 Beteiligte Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler

Ein Clinician Scientist-Programm wird von einer Antragstellerin/ einem Antragsteller und maximal 5 weiteren Mitverantwortlichen getragen. Bitte stellen Sie sowohl den Erfahrungshintergrund der beteiligten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in der Nachwuchsförderung als auch das fachliche Profil dar. Erläutern Sie, wie diese Personen dazu beitragen, die wissenschaftlichen und strukturellen Ziele des Clinician Scientist-Programms zu erreichen.

2.2 Wissenschaftliche Ausrichtung

Das Clinician Scientist-Programm kann an einer übergeordneten wissenschaftlichen Fragestellung ausgerichtet sein. Alternativ können aber auch die am Ort vorhandenen wissenschaftlichen Schwerpunkte die wissenschaftliche Grundlage des Clinician Scientist-Programms bilden. Auch die Konzeption als übergeordnete Dachstruktur bei bereits bestehenden Clinician Scientist-Programmen sowie deren Ausbau ist möglich. In allen Fällen sind die wissenschaftlichen Leitthemen oder das Leitthema im Antrag darzulegen.

Stellen Sie die gewählte Strukturierung bzw. die wissenschaftliche Ausrichtung des Clinician Scientist-Programms im Überblick dar (beispielsweise entlang übergreifender Themen- oder Forschungsfelder und ihrer wesentlichen Verknüpfungen) und begründen Sie diese. Eine Einteilung in Forschungsfelder ist möglich, sowie auch andere Formen der Strukturierung. Konkrete Arbeitsprogramme für die Teilnehmenden des Programms müssen nicht dargelegt werden. Jedoch sollten die wissenschaftlichen Ziele, die sich aus der wissenschaftlichen Ausrichtung ergeben, dargelegt werden. Gehen Sie hierbei bitte auch auf Vorarbeiten der am Antrag beteiligten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler ein und führen Sie hier max. 20 Veröffentlichungen der am Antrag beteiligten Personen auf, die unmittelbaren Bezug zur wissenschaftlichen Ausrichtung des Programms haben. Erläutern Sie das Konzept, wie sichergestellt wird, dass die wissenschaftlichen Projekte der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Clinician Scientist-Programms sowie die Arbeitsgruppen, in denen diese Projekte durchgeführt werden sollen, in einem internationalen Wettbewerb bestehen können.

Deutsche Forschungsgemeinschaft

Ansprechpersonen in der DFG-Geschäftsstelle:
Dr. Raphael Birke Tel. +49 228 885-2735 E-Mail raphael.birke@dfg.de
Dr. Katja Hartig Tel. +49 228 885-2359 E-Mail katja.hartig@dfg.de



2.3 Integration in das wissenschaftliche Umfeld

Erläutern Sie bitte, wie das Clinician Scientist-Programm in bestehende Strukturen, wissenschaftliche Schwerpunkte der Medizinischen Fakultät sowie am Ort vorhandene Forschungsverbünde integriert wird. Welche Konzepte liegen vor, um eingeworbene Rotationsstellen aus anderen Verbänden in das Programm zu integrieren?

2.4 Qualifizierungskonzept

Das Qualifizierungskonzept sollte die Strukturierung und Integration der klinisch-fachärztlichen Weiterbildungsinhalte, der wissenschaftlichen Qualifikation und der Forschungsprojekte der Teilnehmenden des Clinician Scientist-Programms umfassen. Bitte gehen Sie hierbei auch auf die spezifischen Herausforderungen ein, die sich durch den digitalen Wandel ergeben.

Die verbindlich festgelegte Zeit für die wissenschaftliche Qualifikation sollte im Mittel 50% der Arbeitszeit während des dreijährigen Programms betragen.

2.5 Mentoringkonzept

Im Rahmen des Mentoringkonzepts sind die Aufgaben und Funktionen der beteiligten Personen darzustellen sowie deren Beitrag zur Betreuung der Teilnehmenden des Clinician Scientist-Programms zu beschreiben.

2.6 Rekrutierungskonzept

Erläutern Sie bitte das Verfahren und die Kriterien zur Auswahl der Teilnehmenden des Clinician Scientist-Programms.

2.7 Interne Organisationsstruktur

Erläutern Sie bitte die Organisationsstrukturen und -abläufe des Clinician Scientist-Programms und erläutern Sie das Qualitätsmanagement.

2.8 Förderung der Chancengleichheit von Frauen und Männern in der Wissenschaft und der Vereinbarkeit von wissenschaftlicher Karriere und Familie

Bitte erläutern Sie die Maßnahmen des Clinician Scientist-Programms zur Förderung der Gleichstellung von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern und der Vereinbarkeit von Wissenschaft und Familie.

Deutsche Forschungsgemeinschaft

Ansprechpersonen in der DFG-Geschäftsstelle:
Dr. Raphael Birke Tel. +49 228 885-2735 E-Mail raphael.birke@dfg.de
Dr. Katja Hartig Tel. +49 228 885-2359 E-Mail katja.hartig@dfg.de

3. Literaturverzeichnis

Siehe Leitfaden für die Antragstellung von Projektanträgen

(http://www.dfg.de/formulare/54_01/54_01_de.pdf)

4. Relevanz von Geschlecht und/oder Vielfältigkeit

Siehe Leitfaden für die Antragstellung von Projektanträgen

(http://www.dfg.de/formulare/54_01/54_01_de.pdf)

5. Begleitinformationen zum Forschungskontext

Kapitel 5ff. insgesamt maximal 10 Seiten

Siehe Leitfaden für die Antragstellung von Projektanträgen

(http://www.dfg.de/formulare/54_01/54_01_de.pdf)

6. Personen/Kooperationen/Finanzierung

Siehe Leitfaden für die Antragstellung von Projektanträgen

(http://www.dfg.de/formulare/54_01/54_01_de.pdf)

7. Beantragte Module/Mittel

Siehe Leitfaden für die Antragstellung von Projektanträgen

(http://www.dfg.de/formulare/54_01/54_01_de.pdf)

Bitte begründen Sie hier die in den jeweiligen Modulen beantragten Mittel.

Es können die regulären Module der Sachbeihilfe beantragt werden. Im Modul

Rotationsstellen begründen Sie bitte die Anzahl der beantragten Stellen. Maximal können 24 Stellen zu 100% für 1 Jahr beantragt werden. **Im elan-Portal geben Sie bitte nur den von der DFG zu finanzierenden Stellenumfang von 80% an.**

Darüber hinaus können Mittel bis zu einer Gesamthöhe von 400.000 € u.a. für die Koordinierung, für Seminare und Kongressteilnahmen, für Chancengleichheitsmaßnahmen (maximal 15.000 €/Jahr) und Sachmittel zur Anschubfinanzierung für Projekte beantragt werden.

Anlagen zum Antrag

Neben dem wissenschaftlichen Lebenslauf (Umfang maximal 2 Seiten) der Antragstellerin bzw. des Antragstellers sind die Lebensläufe der mitverantwortlichen Personen mit ihren jeweils maximal zehn wichtigsten Publikationen zwingende Anlagen des Antrags.

Deutsche Forschungsgemeinschaft

Ansprechpersonen in der DFG-Geschäftsstelle:
Dr. Raphael Birke Tel. +49 228 885-2735 E-Mail raphael.birke@dfg.de
Dr. Katja Hartig Tel. +49 228 885-2359 E-Mail katja.hartig@dfg.de



Des Weiteren sind dem Antrag beizufügen:

- ein Unterstützungsschreiben der Medizinischen Fakultät und eine Zusage der Medizinischen Fakultät 20% der Kosten der bewilligten Rotationsstellen zu übernehmen,
- ein Nachhaltigkeitskonzept der Medizinischen Fakultät zum Clinician Scientist-Programm,
- ein Unterstützungsschreiben der Leitungen der maßgeblich am Clinician Scientist-Programm beteiligten Kliniken, das Programm aktiv zu unterstützen.

Deutsche Forschungsgemeinschaft

Ansprechpersonen in der DFG-Geschäftsstelle:
Dr. Raphael Birke Tel. +49 228 885-2735 E-Mail raphael.birke@dfg.de
Dr. Katja Hartig Tel. +49 228 885-2359 E-Mail katja.hartig@dfg.de

